Pfarrbrief



Schönberg - Eppenschlag

Februar / März 2026

Liebe Pfarrangehörige,
Liebe Leser unseres Pfarrbriefes,

Freude leben – bewusst wählen
Fasching und Fastenzeit im Licht der Frohen Botschaft Jesu

Fasching und Fastenzeit scheinen auf den ersten Blick Gegensätze zu sein: hier Ausgelassenheit, Woidgaudi in Schönberg, Tanzen, Lachen und bunte Farben – dort Stille, Verzicht und Nachdenken. Und doch gehören sie im christlichen Jahreskreis eng zusammen. Beide sprechen von einer Haltung, die Jesus uns immer wieder vorlebt: das Leben anzunehmen und es zugleich bewusst zu gestalten.

Die Freude des Faschings erinnert uns daran, dass Glaube nichts Schweres oder Lebensfeindliches ist. Jesus verkündet eine Frohe Botschaft – ein Evangelium, das Herzen weit macht und Menschen aufatmen lässt. Wo gemeinsam gelacht wird, wo Gemeinschaft entsteht und Sorgen für einen Moment in den Hintergrund treten dürfen, blitzt etwas von dieser göttlichen Freude auf. Sie schenkt Kraft und verbindet.

Mit der Fastenzeit lädt uns unser Glaube ein, einen Schritt weiterzugehen: von der Freude zur bewussten Entscheidung. Es geht nicht um Verzicht um des Verzichts willen, sondern um Freiheit. Freiheit von dem, was uns bindet, ablenkt oder innerlich leer macht. Jesus ruft uns dazu auf, unser Leben neu auszurichten – hin zu Gott und hin zu den Menschen. Kleine Entscheidungen können dabei Großes bewirken: mehr Zeit füreinander, mehr Achtsamkeit mir oder meinem Nächsten gegenüber, mehr Vertrauen.

So wird die Fastenzeit zu einer Zeit der Hoffnung. Wer sich bewusst entscheidet, öffnet Raum für Neues. Wer loslässt, kann neu empfangen. Die Frohe Botschaft Jesu verspricht uns: Gott geht diesen Weg mit uns. Am Ende steht nicht der Verzicht, sondern das Leben in Fülle.

Mögen uns die Freude des Faschings und die Besinnung der Fastenzeit begleiten – damit wir als Christen glaubwürdig, hoffnungsvoll und mit einem offenen Herzen unterwegs sind.

Es grüßt Sie/ Euch,
Carolin Berger, Gemeindereferentin

Gottesdienstordnung

Sonntag, 01.02.		**4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Schönberg	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Eberhardsreuth	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	8:30 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Montag, 02.02.		**DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmeß)**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen
Eppenschlag	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen
Mittwoch, 04.02.		**Hl. Rabanus Maurus, Bischof**
Großmisselberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 06.02.		**Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**
Seniorenheim	15:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Samstag, 07.02.		**Samstag der 4. Woche im Jahreskreis**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Sonntag, 08.02.		**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Blasiussegen
Kirchberg	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Mittwoch, 11.02.		**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**
Schönberg	16:15 Uhr	Symbolgottesdienst der Erstkommunionkinder
Marbach	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 12.02.		**Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 14.02.		**Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. Hl. Methodius, Bischof**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Wortgottesdienst
Eppenschlag	16:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 15.02.		**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Schönberg	8:30 Uhr	Pfarrgottesdienst (Fasching)

Schönberg	13:30 Uhr	Faschingszug
Eberhardsreuth	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	10:00 Uhr	Eucharistiefeier (Fasching)
Dienstag, 17.02.		**Hl. Sieben Gründer des Servitenordens**
Eberhardsreuth	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 18.02.		**Aschermittwoch**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Eppenschlag	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Freitag, 20.02.		**Freitag nach Aschermittwoch**
Seniorenheim	15:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Samstag, 21.02.		**Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer**
Schönberg	16:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Sonntag, 22.02.		**1. FASTENSONNTAG**
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Aschenauflegung
Schönberg	14:00 Uhr	Kreuzweg
Kirchberg	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
Montag, 23.02.		**Hl. Polykarp, Bischof und Märtyrer**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 25.02.		**Hl. Walburga, Äbtissin**
Fürstberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.02.		**Donnerstag der 1. Fastenwoche**
Eppenschlag	19:00 Uhr	Kreuzweg der Ministranten
Samstag, 28.02.		**Samstag der 1. Fastenwoche**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Pfarrgemeinderatswahlen
Eppenschlag	16:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Pfarrgemeinderatswahlen
Sonntag, 01.03.		**2. FASTENSONNTAG**
Schönberg	8:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Pfarrgemeinderatswahlen und Kuchenverkauf der Ministranten
Schönberg	14:00 Uhr	Kreuzweg
Eberhardsreuth	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Pfarrgemeinderatswahlen
Kirchberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Pfarrgemeinderatswahlen

Eppenschlag	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Pfarrgemeinderatswahlen
Mittwoch, 04.03.		**Hl. Kasimir, Königssohn**
Schönberg	16:15 Uhr	Symbolgottesdienst der Erstkommunionkinder
Großmisselberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 05.03.		**Donnerstag der 2. Fastenwoche**
Schönberg	19:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
Freitag, 06.03.		**Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote**
Seniorenheim	15:30 Uhr	Kreuzweg
Eppenschlag	19:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
Samstag, 07.03.		**Hl. Perpetua u. Hl. Felicitas, Märtyrinnen**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 08.03.		**3. FASTENSONNTAG (Kollekte für Caritas I)**
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Schönberg	14:00 Uhr	Kreuzweg
Kirchberg	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 09.03.		**Hl. Bruno v. Querfurt, Bischof und Hl. Franziska v. Rom**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 11.03.		**Mittwoch der 3. Fastenwoche**
Marbach	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 12.03.		**Donnerstag der 3. Fastenwoche**
Eppenschlag	19:00 Uhr	Kreuzweg des Frauenbundes
Samstag, 14.03.		**Hl. Mathilde, Königin**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Bußgottesdienst
Eppenschlag	16:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 15.03.		**4. FASTENSONNTAG (Laetare)**
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Schönberg	14:00 Uhr	Kreuzweg
Eberhardsreuth	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.03.		**Hl. Cyrill v. Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer**
Schönberg	19:00 Uhr	Elternabend der Erstkommunionkinder im Pfarrheim
Eppenschlag	19:00 Uhr	Elternabend der Erstkommunionkinder im Pfarrheim Schönberg
Eppenschlag	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 19.03.		**HOCHFEST DES HL. JOSEF, Bräutigam der Gottesmutter Maria**
Schabenberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 20.03.		**Freitag der 4. Fastenwoche**
Seniorenheim	15:30 Uhr	Bußgottesdienst
Samstag, 21.03.		**Samstag der 4. Fastenwoche**
Schönberg	15:30 Uhr	Rosenkranz
Schönberg	16:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	16:00 Uhr	Bußgottesdienst
Sonntag, 22.03.		**5. FASTENSONNTAG (Kollekte für Fastenopfer der Kinder für Misereor)**
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Schönberg	14:00 Uhr	Markt- und Pfarrkreuzweg auf den Kadernberg
Kirchberg	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 23.03.		**Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof v. Lima**
Schönberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 25.03.		**HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN**
Fürstberg	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.03.		**Hl. Liudger, Bischof u. Hl. Kastulus, Märtyrer**
Eppenschlag	19:00 Uhr	Kreuzweg des Pfarrgemeinderates
Samstag, 28.03.		**Samstag der 5. Fastenwoche**
Eberhardsreuth	16:45 Uhr	Palmweihe am Imm Parkplatz
Eberhardsreuth	17:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Verkauf von Palmsträußchen
Sonntag, 29.03.		**PALMSONNTAG (Kollekte für Seelsorge i. Hl. Land)**
Schönberg	9:45 Uhr	Palmweihe auf dem Luitpoldplatz
Schönberg	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Verkauf von Palmsträußchen
Schönberg	14:00 Uhr	Palmritt nach Kirchberg mit Pferdesegnung
Eppenschlag	8:15 Uhr	Palmweihe am Kindergarten

Eppenschlag	8:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Verkauf von Palmsträußchen

Jahresstatistik für den Pfarrverband Schönberg-Eppenschlag:

Kirchenbesuch

Frühjahrszählung

Pfarrverband 6,4 % Schönberg 6,5 % Eppenschlag 5,6 %

Herbstzählung

Pfarrverband 5,6 % Schönberg 4,9 % Eppenschlag 8,5 %

Beerdigungen

Pfarrverband 44 Schönberg 29 Eppenschlag 15

Taufen

Pfarrverband 36 Schönberg 26 Eppenschlag 10

Trauungen/Hochzeiten

Pfarrverband 6 Schönberg 4 Eppenschlag 2

Kirchaustritte

Pfarrverband 40 Schönberg 35 Eppenschlag 5

Erstkommunion

Pfarrverband 35 Schönberg 33 Eppenschlag 2

Firmung

Pfarrverband 19 Schönberg 11 Eppenschlag 8

Pfarrgemeinderatswahlen 2026



Am Sonntag, 1. März 2026, finden die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen statt. Mit dem Motto „Gemeinsam Gestalten gefällt mir“ sind Sie eingeladen, mit Ihrer Stimme die künftige Arbeit in unserer Pfarrei St. Katharina Eppenschlag und St. Margareta Schönberg zu unterstützen und mitzutragen.

Es liegt im Interesse jeder Pfarrgemeinde, die allen Katholiken zugesagte Mitverantwortung in der Kirche ernst zu nehmen und einen aktiven Pfarrgemeinderat zu wählen, der seinen Aufgaben und Rechten entsprechend mithilft, eine lebendige Pfarrgemeinde aufzubauen und so zur Verwirklichung des Auftrags der Kirche in der Welt beiträgt.

Einige der Aufgaben des Pfarrgemeinderates sind:

- im caritativen und sozialen Bereich tätig zu sein
- Kontakt aufzunehmen zu Pfarrangehörigen, die dem Gemeindeleben fernstehen
- sozialen und gesellschaftspolitischen Entwicklungen und Problemen sachgerecht zu begegnen
- bei der Gestaltung der Gottesdienste mitzuwirken
- Öffentlichkeitsarbeit
- ökumenische Zusammenarbeit

Wählen dürfen alle Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und die in der Pfarrgemeinde ihren Wohnsitz haben. Gewählt werden können in der Pfarrei lebende Katholiken, die das 14. Lebensjahr vollendet haben. Auch außerhalb der Pfarrgemeinde wohnende Katholiken können gewählt werden, sofern sie am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.

Wir möchten Sie heute schon herzlich bitten, für sich selbst zu überlegen, ob Sie Ihr Potential und vor allem auch Ihre Zeit für dieses Ehrenamt einbringen können: Stellen Sie sich als Kandidat/Kandidatin zur Verfügung!

Gerne nimmt der aktuelle Pfarrgemeinderat Ihre Vorschläge für weitere aus Ihrer Sicht geeignete Kandidaten entgegen.

Kandidatenliste Pfarrgemeinderat Schönberg

1. Behringer Birgit
2. Berger Carolin
3. Butscher Bettina
4. Degner Christa
5. Draxinger Martin
6. Draxinger Stefan
7. Erler Matthias
8. Fuchs-Schätz Hannelore
9. Krenn Erika
10. Hansbauer Erna
11. Hansbauer Rita
12. Kölbl Sabrina
13. Roth Renate
14. Wensauer Martin

Die Möglichkeit zur Stimmabgabe besteht im Rahmen der Gottesdienste:

Schönberg (Pfarrkirche)
Samstag, 28. Februar 2026, 15:30 – 17:15
Sonntag, 1. März 2026, 8:00 – 10:00 Uhr

Kirchberg (Feuerwehrhaus)
Sonntag, 1. März 2026, 9:30 – 11:15 Uhr

Eberhardsreuth (Pfarrkirche)
Sonntag, 1. März 2026, 9:30 – 11:15 Uhr

Feierliche Ministrantenaufnahmen am Christkönigssonntag

Am Christkönigssonntag fanden im Rahmen des Jugendbekenntnissonntags zugleich die Ministrantenaufnahmen – und Verabschiedungen statt. Die Gottesdienste wurden thematisch zum Heiligen Jahr „Luce und ihre Freunde“ gestaltet und rückten Gemeinschaft, Glauben und Engagement junger Menschen im christlichen Glauben in den Mittelpunkt.
In einem würdigen Rahmen wurden neue Ministrantinnen und Ministranten in ihren Dienst aufgenommen, zugleich hieß es auch Abschied nehmen von langjährigen Ministranten.





In Eberhardsreuth konnten zwei Ministranten neu aufgenommen werden, während Timo Mautner aus seinem langjährigen Ministrantendienst verabschiedet wurde.
In der Pfarrei Eppenschlag verabschiedete man 16 Ministrantinnen und Ministranten aus den vergangenen vier Jahren, gleichzeitig wurden zwei neue Minis in die Gemeinschaft aufgenommen. In Kirchberg war die Freude groß, dass nach längerer Zeit wieder ein Ministrant für den Dienst am Altar gewonnen werden konnte. Eine Ministrantin wurde in der Pfarrei Schönberg verabschiedet, zugleich freuten sich sechs neue Ministrantinnen und Ministranten über ihre Aufnahme bei den Ministranten.

Insgesamt wächst die Schar der kleinen, aber auch großen Ministranten weiter – sehr zur Freude der Pfarrgemeinden und des Seelsorgeteams. Die große Bereitschaft junger Christen sowie vom Glauben begeisterter Erwachsenen, Verantwortung zu übernehmen und aktiv am kirchlichen Leben mitzuwirken, ist ein ermutigendes Zeichen für die Zukunft. Ein herzlicher Dank gilt allen Ministrantinnen und Ministranten für ihren wertvollen Dienst, den Verantwortlichen für die Vorbereitung sowie den Familien, die diesen Einsatz unterstützen und begleiten.





Adventsfeier beim kath. Frauenbund

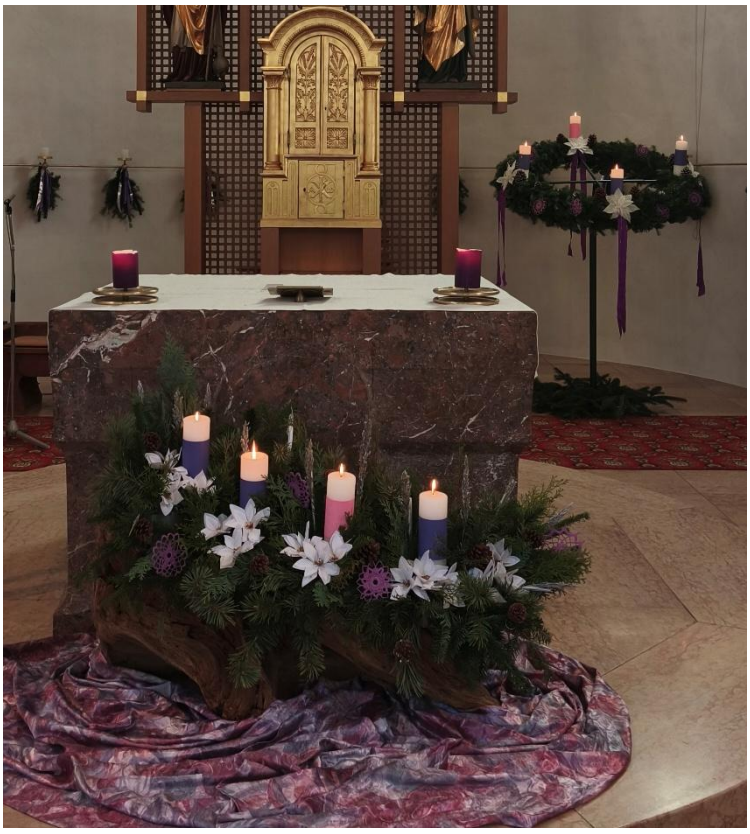
Zur alljährlichen Adventsfeier konnte der Frauenbund Schönberg wieder zahlreiche Mitglieder
zu einem besinnlichen und fröhlichen Nachmittag willkommen heißen. Mit Pfr. Simon Steinbauer, BGR Michael Bauer und Pfarrvikar Antony Kurisingal war auch die örtliche Geistlichkeit vollständig vertreten. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde führte die Schönberger Saitenmusik mit Musik, Liedern und Geschichten durch den Adventsnachmittag. Auch Pfr. Steinbauer und Gemeindereferentin Carolin Berger trugen lustige Erzählungen bei. Da der Adventsmarkt wieder sehr erfolgreich abgeschlossen worden war, erhielten die Pfarrei Schönberg eine Spende in Höhe von 1000 € und die Tafel in Grafenau eine Spende in Höhe von 500 €. Die Vorsitzende der Grafenauer Tafel Suzanne Mayer bedankte sich im Namen aller Bedürftigen, von denen derzeit mehr als die Hälfte Kinder sind. Pfr. Steinbauer bedankte sich im Namen der Pfarrei und sicherte eine neue und bessere Beleuchtung im Pfarrheim zu, damit auch im nächsten Jahr gutes Licht zum Adventsbasteln zur Verfügung steht. Den Abschluss des Tages bildete ein kaltes Büffet für alle.



Vorsitzende Heidi Mosler und Schatzmeisterin Simone Pichler übergaben die Spenden an Suzanne Mayer und Pfr. Steinbauer

Advent im Pfarrverband









Besuche am Vormittag des Heiligen Abends

Am Vormittag des Heiligen Abends, 24. Dezember 2025, waren Bürgermeister Martin Pichler, Gemeindereferentin Carolin Berger und Pfarrer Simon Steinbauer gemeinsam unterwegs, um an verschiedenen Orten weihnachtliche Grüße, Zeit und Zeichen der Hoffnung zu überbringen.



Den Auftakt bildete ein Besuch im Kinderheim Schönberg. Dort wurde zusammen mit den Betreuerinnen und Betreuern sowie den Kindern und Jugendlichen ein weihnachtlicher Brunch gefeiert. In einer herzlichen und festlichen Atmosphäre erhielten rund 30 Kinder und Jugendliche Weihnachtsgeschenke, die für große Freude sorgten.



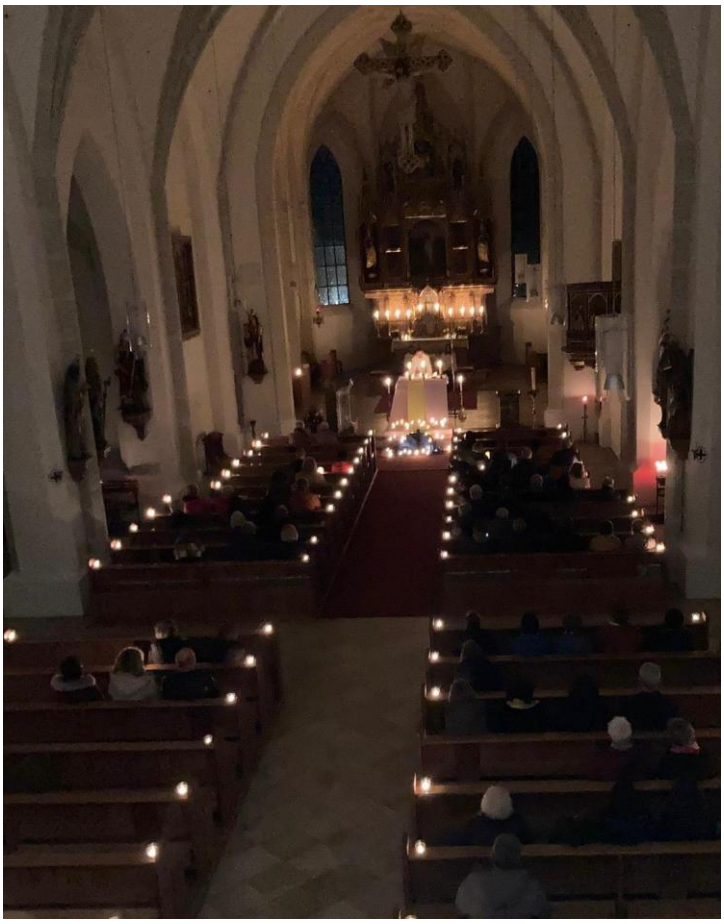
Im Anschluss machten sich Bürgermeister Martin Pichler und Pfarrer Simon Steinbauer auf den Weg zu Krankenbesuchen. Dabei besuchten sie Patienten im Krankenhaus Grafenau sowie im Klinikum Freyung, um auch dort persönliche Weihnachtsgrüße zu überbringen und Nähe in einer oft schwierigen Zeit zu zeigen.

Den Abschluss bildete der Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg. Die Feuerwehrkameraden hatten zuvor das Friedenslicht aus Neureichenau abgeholt. Im Feuerwehrhaus wurde das Friedenslicht an den Bürgermeister, die Gemeindereferentin, den Pfarrer sowie an die Bevölkerung übergeben. Dieses Licht steht als Zeichen für Frieden, Hoffnung und Zusammenhalt – Werte, die gerade in der Weihnachtszeit eine besondere Bedeutung haben.

Der Vormittag des Heiligen Abends zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Gemeinschaft, Mitmenschlichkeit und gelebte Nächstenliebe in unserer Pfarr- und Marktgemeinde sind.



Nacht der Lichter in Schönberg



Am 14. November 2025 fand in der Kirche in Schönberg die Nacht der Lichter statt – ein Abend der Ruhe, Besinnung und Gemeinschaft. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung, den Alltag hinter sich zu lassen und in der besonderen Atmosphäre des Kerzenscheins zur inneren Einkehr zu kommen. Musikalisch gestaltet wurde der Abend vom Kirchenchor aus Germannsdorf / Hauzenberg unter der Leitung von Carolin Berger, der mit einfühlsamen Gesängen den meditativen Charakter der Feier eindrucksvoll unterstützte. Lieder, Texte und Gebete aus Taizé prägten die Nacht und luden zum mitsingen, mitbeten und verweilen ein. Die schlichten, sich wiederholenden Gesänge schufen einen Raum der Stille und des Friedens, in dem jeder auf eigene Weise zur Ruhe kommen konnte.



Die Kirche, erfüllt vom warmen Licht unzähliger Kerzen, verlieh der Feier eine besondere Tiefe und machte die Nacht der Lichter zu einem berührenden Erlebnis für alle Sinne. Momente der Stille wechselten sich mit Gebeten und Texten ab und eröffneten die Möglichkeit, neue Kraft zu schöpfen.

Ein herzlicher Dank gilt den Schönberger Ministranten, die in der zuvor stattgefundenen Ministrantenstunde den Kirchenraum sowie die Mitte vor dem Altar mit Kerzen und verschiedenen Materialien dekorierten, sowie dem Kirchenchor Germannsdorf für die musikalische Gestaltung, sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die durch ihr Dasein diese besondere Nacht mitgetragen haben.



Kindermette mit feierlicher Übergabe des Friedenslichtes in Schönberg

Die Kindermette in Schönberg stellt wie jedes Jahr einen besonders feierlichen und stimmungsvollen Höhepunkt am Heiligen Abend dar. Bereits im Vorfeld wurde mit großem Engagement geprobt: Die Kinder des Kinderchores sowie die Kinder und Jugendlichen der Ministranten Schönberg bereiteten sich mit viel Freude und Einsatz auf ihren großen Auftritt vor.





Am 24. Dezember 2025 war es dann um 17 Uhr so weit. Vor einer voll gefüllten Kirche in Schönberg wurde die Weihnachtsbotschaft in einem liebevoll gestalteten Krippenspiel lebendig. Die Herbergssuche wurde eindrucksvoll nachgespielt und zog die großen und kleinen Besucher gleichermaßen in ihren Bann.

Ein besonderes Highlight war die gesungene Herbergssuche: Anna Berger als Maria, Lena Madeker als Josef sowie der Kinderchor in der Rolle der Wirte brachten die Szene mit ihren Stimmen eindrucksvoll zur Darstellung und sorgten für bewegende Momente.

Nach dem Krippenspiel wurde das Friedenslicht aus Bethlehem feierlich in die Kirche getragen. Eine große Abordnung der Feuerwehr Schönberg übernahm diese besondere Aufgabe und setzte damit ein starkes Zeichen für Frieden, Hoffnung und Gemeinschaft. Im Anschluss segnete Pfarrer Simon Steinbauer die Schutzanzüge sowie die Feuerwehrleute für ihre vielfältigen Einsätze im kommenden Jahr.



Ein großer Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen der Ministranten und des Kinderchores Schönberg, der großen Schar der aktiven Mitglieder der Feuerwehr Schönberg, sowie den großen und kleinen Zuschauern des Krippenspiels. Bei der anschließenden Sammlung kamen 452,24 Euro für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit zusammen.



Ein herzliches „Vergelt`s Gott“ an alle Beteiligten und Unterstützer!

Sternsingeraktion 2026 – „Schule statt Fabrik“

Unter dem Leitwort „Schule statt Fabrik“ beteiligten sich auch in diesem Jahr die Ministrantinnen und Ministranten der vier Pfarreien an der Sternsingeraktion 2026. Damit unterstützten sie die weltweit größte Solidaritätsaktion für benachteiligte Kinder und Jugendliche.

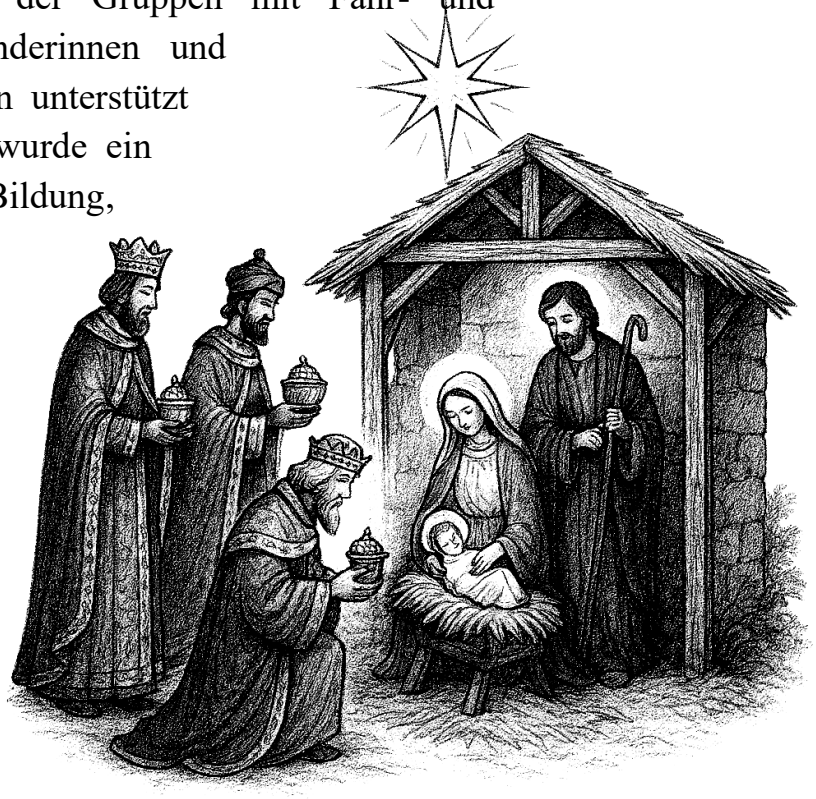
An ein bis zwei Tagen machten sich die Ministrantengruppen in ihren jeweiligen Pfarreien auf den Weg von Haus zu Haus. Mit dem Stern, den Segenswünschen für das neue Jahr und ihrem großen Engagement sammelten sie Spenden, um Kindern weltweit eine bessere Zukunft durch Bildung zu ermöglichen und sie vor ausbeuterischer Kinderarbeit zu schützen.

Die Aktion wurde von der Bevölkerung wieder mit großer Offenheit und Spendenbereitschaft unterstützt. Folgende Sammelergebnisse konnten erzielt werden:

- **Eppenschlag:** 1.044 €
- **Kirchberg:** 549,50 €
- **Eberhardsreuth:** 406 €
- **Schönberg:** 2241,35 €

Gesamtes Sammelergebnis im Pfarrverband: <u>4240,85 €</u>

Ein herzlicher Dank gilt allen Sternsingerinnen und Sternsingern für ihren Einsatz, den Eltern für jegliche Unterstützung der Gruppen mit Fahr- und Kochdiensten, sowie allen Spenderinnen und Spendern, die diese wichtige Aktion unterstützt haben. Vielen Dank!! Gemeinsam wurde ein starkes Zeichen für Gerechtigkeit, Bildung, Hoffnung und für Kinder gesetzt.





Sternsingergruppe aus Eberhardsreuth



Sternsingergruppe aus Kirchberg



Sternsingergruppe aus Schönberg



Herzliche Einladung zu den **„Exerzitien im Alltag“** mit dem Thema **„Leben ist Wandlung“**.

Unsere Welt ist im Wandel – und wir sind mittendrin. Manches ist willkommen, anderes konfrontiert. Gerade in solchen Zeiten wächst das Bedürfnis nach Sicherheit und Klarheit. Eine Antwort darauf kann sein, in die Tiefe zu gehen und auf das eigene Herz zu hören, denn dort können wir Gott begegnen. Die Exerzitien im Alltag zum Thema „Leben ist Wandlung“ wollen dabei ein Begleiter sein.

Was sind Exerzitien im Alltag?
Exerzitien im Alltag sind eine Auszeit in der Fastenzeit. Sie bieten Raum, über sich und das Leben nachzudenken, sich zu sortieren, Kraft zu schöpfen und Gott zu entdecken – mitten im Alltag.

Exerzitien im Alltag konkret:

- dauern etwa fünf Wochen
- umfassen täglich eine persönliche Zeit mit Gott (ca. 20 Minuten)
- bieten kurze Impulse aus dem Heft „Leben ist Wandlung“
- 1x wöchentlich Treffen in der Gruppe (mit Impulsen, Achtsamkeitsübungen und Austausch)

Wann: Freitag 27. Februar, Montag 2. März, Mittwoch 11. März, Montag 16. März, Mittwoch 25. März jeweils 19:00 Uhr

Wo: Pfarrheim Schönberg

Begleitung: Pfarrer Simon Steinbauer

Anmeldung bis: 13. Februar 2026 im Pfarrbüro Schönberg

QUALIFIZIERUNG FÜR
PASTORALE GRUNDAUFGABEN

Glauben und Ehrenamt vor Ort stärken

Es gibt eine Vielzahl von pastoralen Grundaufgaben, in die man sich als Christ aktiv einbringen und sich auch ein Stück weit verwirklichen kann. Dazu braucht es die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten. Diese können u.a. durch die Qualifizierungskurse für pastorale Grundaufgaben erworben werden.

Dazu gehören die Kurse:

- **Bibelkreise** leiten und gestalten
- **Glaubenskreise** leiten und gestalten
- **Gottesdienste** leiten und gestalten
- **Kinder- und Familiengottesdienste** leiten und gestalten
- **Die Vorbereitung der Erstkommunion** leiten und gestalten
- **Die Vorbereitung der Firmung** leiten und gestalten
- **Ministrantinnen und Ministranten** betreuen
- **Notfallseelsorge** leisten
- **Trauernde** begleiten
- Im Namen der Caritas **für Menschen da sein**



Sie haben Interesse an einem Kurs? – Dann sprechen Sie einfach ihren Pfarrer an,

informieren sich unter dem Link:

https://qualifizierung-ehrenamt.bistum-passau.de

oder melden sich bei dem Ansprechpartner

anton.cuffari@bistum-passau.de

Telefon 0851 393-4400

Vorstellgottesdienste der Firmlinge in Eppenschlag und Schönberg

Thema der Firmvorbereitung 2025/2026: #BaustelleLeben

Am Sonntag, den **11. Januar 2026**, stellten sich die Firmlinge aus **Eppenschlag** und **Schönberg** in feierlichen Gottesdiensten der Pfarrgemeinde vor. Unter dem diesjährigen Jahresthema der Firmvorbereitung **„#Baustelle Leben“**, das sich am Jahresthema des Bonifatiuswerks orientiert, wurde deutlich: Das Leben ist im Werden – und der Weg des Glaubens gehört mitten hinein in diese Baustelle.

In **Eppenschlag** um **8:30 Uhr** gestalteten die Firmlinge **David Molz** und **Luisa Wenig** den Gottesdienst aktiv mit, indem sie die Kyrierufe und Fürbitten vortrugen.

Im Gottesdienst um **10:00 Uhr in Schönberg** wurden die Firmlinge **Niklas Friedl, Christian Nickl, Nina Krieger, Amelie Posch, Isabel Dormann, Theresa Garhammer, Markus Drasch, Klara Geiß, Philipp Eckl, Lukas Loibl, Lea Weber, Miriam Süß und Luisa Stecher** der Gemeinde vorgestellt. Auch hier brachten sich die Jugendlichen durch das Lesen der Kyrierufe und Fürbitten engagiert in die Feier ein.

Es ist eine **große Freude**, dass sich wieder so viele junge Christen auf den Weg zur Firmung machen und bewusst „Ja“ zu einer weiteren Vertiefung ihres Glaubens sagen.

In der diesjährigen Firmvorbereitung haben die Firmlinge die Möglichkeit, **zwischen drei Vorbereitungswegen** zu wählen:

- **Weg 1:** Mehrtägige Firmfahrt nach Österreich
- **Weg 2:** Firmwochenende in Passau
- **Weg 3:** 3 Firmtreffen im pastoralen Raum Grafenau

Das **Seelsorgeteam** Schönberg und Pfarrer Josef Huber aus Innernzell freuen sich sehr auf die gemeinsame Zeit mit den Firmlingen – sei es auf den jeweiligen Wegen oder bei gemeinsamen Aktionen während der Vorbereitungszeit. Möge diese Zeit eine bereichernde Etappe auf der persönlichen „Baustelle Leben“ sein.





Dank an die ehrenamtlichen Helfer der Kirchenheizungs-Baumaßnahme

Im Rahmen des Jahresabschlussgottesdienstes am Silvestertag, 31. Dezember 2025, wurde den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gedankt, die sich mit großem Einsatz an der Baumaßnahme zur Erneuerung der Kirchenheizung in Eppenschlag beteiligt haben.



Insgesamt brachten 15 Helfer beeindruckende 345,5 Stunden Eigenleistung ein. Darüber hinaus wurde das Projekt durch großzügige Sach- und Materialspenden unterstützt, die wesentlich zum Gelingen der Maßnahme beitrugen. Dieses Engagement zeigt einmal mehr den starken Zusammenhalt und die große Verbundenheit vieler Gemeindemitglieder mit unserer Pfarrkirche.



Federführend begleitet und organisiert wurde die Aktion von Mesnerin Beate Breit und Kirchenpfleger Peter Graf, denen ein besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz gilt. Als kleines Zeichen der Anerkennung erhielten die männlichen Helfer ein Six-Bag mit Eppenschläger Kellerbier, auf dem die Pfarrkirche von Eppenschlag abgebildet ist. Die Helferinnen wurden jeweils mit einem Blumenstrauß bedacht.



Für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement wurde Kirchenpfleger Peter Graf zusätzlich mit einem Geschenkkorb geehrt.

Die Pfarrgemeinde Eppenschlag sagt allen Beteiligten ein herzliches *Vergelt's Gott* für ihre Zeit, ihre Tatkraft und ihre Unterstützung. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre die Umsetzung eines solchen Projekts nicht möglich gewesen.

Ehrenamtliche Helfer verabschiedet und neu aufgenommen



Pfarrer Simon Steinbauer mit den neuen Beauftragten im liturgischen Dienst: Julian und Carola Braunreuther, die geehrte Helga Stadler, sowie Maria und Beate Breit.

An dem 1. Adventssonntag, dem 30. November 2025, feierte Pfarrer Simon Steinbauer den Gottesdienst mit den Pfarrangehörigen in Eppenschlag. „Das Wort Advent kommt aus dem Lateinischen (adventus) und bedeutet Ankunft. Es bezeichnet die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest und eine Zeit der Besinnung auf die Ankunft Jesus Christus“, so seine einführenden Worte.

Anschließend führte der Pfarrer weiter aus: „Liebe Gemeinde, wir freuen uns, heute zu Beginn des neuen Kirchenjahres unsere vier neuen Lektoren willkommen zu heißen, die uns das Wort Gottes vortragen wollen. Sie werden aus dem Alten/Neuen Testament lesen, und helfen uns, damit die Botschaft zu hören. Es sind Elke Binder, Michael Binder sen., Maria Breit und Julian Braunreuther. Herzlichen Dank an alle, die sich hierzu bereit erklärt haben, diesen Dienst zu übernehmen und das Team der Lektoren zu verstärken“.

Zur Unterstützung des Priesters beim Abendmahl wurden mit Carola Braunreuther und Beate Breit zudem zwei neue Kommunionhelfer, die den Gläubigen die Heilige Kommunion reichen, bestellt. In der Beauftragungs-urkunde ist auch die Spendung des Heiligen Brotes an die Kranken zu Hause eingeschlossen.

Fünf Jahre gehörte Frau Helga Stadler der Kirchenverwaltung an. Als Mitglied dieses Gremiums trug sie für diese vielfältigen Aufgaben hohe Verantwortung und setzte dazu ihre Talente, Zeit und Kraft ein. Pfarrer Steinbauer bedankte sich herzlich für ihren Einsatz und überreichte auch eine Dankesurkunde. *(Foto u. Text: Gisela Reith)*

Nikolausempfang Eppenschlag



Am Vorabend des Nikolaustages lud die FFW Eppenschlag und der Elternbeirat des Eppenschlager Kindergartens zum Nikolausmarkt am Kirchenvorplatz ein. Ziel dieser Veranstaltung war es, die Tradition des Bischofs von Myra zu bewahren und den Kindern die Botschaft von Großzügigkeit und Nächstenliebe näherzubringen. Die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen und den anwesenden Eltern, Geschwistern und Gemeindemitgliedern begrüßten den Nikolaus, der mit dem Feuerwehrauto ankam. Gemeinsames Singen und leuchtende Kinderaugen in voller Erwartung eröffneten die Kurzandacht von Pfarrer Simon Steinbauer und der Gemeindereferentin Carolin Berger. Mit Gebeten und einer kindgerechten Geschichte über den Nikolaus, der im dritten Jahrhundert n. C. in der Stadt Myra (heutige Türkei) geboren wurde und sich besonders als Bischof für die Armen einsetzte. Diese Guttaten sind wohl mit dem späteren Brauch des „Nikolausgeschenk`s“ verbunden.

Jedes Kind bekam vom Nikolaus ein Geschenk, welches von der Raiffeisenbank Goldener Steig-Dreisessel unterstützt wurde. Die Anwesenden konnten sich anschließend bei Glühwein aufwärmen, sich mit Kuchen und Würstl stärken, an den aufgestellten Feuertonnen erwärmen und noch angeregt unterhalten. Der Erlös wird für gemeinnützige kindbezogene Zwecke verwendet.

(Foto u. Text: Gisela Reith)

Weihnachtszeit in Eppenschlag



Ihr kreatives Können zeigte uns unsere Mesnerin Beate Breit erneut wieder bei der Dekoration des Gotteshauses in der Weihnachtszeit. Künstlerisch band sie einen Adventskranz aus frischen Tannenzweigen und mit vier Kerzen (drei violette und eine in rosa) versehen. Die Tannenzweige wurden von Franz Buchecker gespendet.

Am heiligen Abend feierten die Gläubigen in der Pfarrkirche St. Katharina die Geburt Jesu. Einen beachtlichen Tannenbaum, gespendet von Josef Ranzinger, gestaltete Beate Breit gemeinsam mit Michael Binder und Peter Graf zu einem prächtigen Weihnachtsbaum mit Sternen und Lichtern. Natürlich durfte auch das Friedenslicht, ein schönes Symbol für die Weihnachtsbotschaft, nicht fehlen. Es wird jedes Jahr in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem entzündet und von vielen Menschen weitergetragen um Frieden und Hoffnung zu verbreiten.



Mitglieder der FFW Eppenschlag haben es auch dieses Jahr wieder zu uns gebracht und jeder hatte die Möglichkeit es als Zeichen der Hoffnung auf Frieden und als Zeichen der Freundschaft mit nach Hause zu nehmen. Es soll auch an unsere Pflicht erinnern, uns für den Frieden einzusetzen



Moritz Denk stimmte mit weihnachtlichen Weisen, gespielt auf der Steirischen die Kirchenbesucher auf die feierliche Stunde ein.

Pfarrvikar Antony betonte in seiner Weihnachtspredigt: „Diese Nacht ist uns Christen heilig. Diese Nacht ist eine besondere: es ist eine der längsten, tiefsten Nächte des Jahres. In diese Nacht: die „Weih-Nacht“, die Nacht, in die Jesus hinein geboren wurde, das ist für uns die Heilige Nacht. Er sucht uns in dieser Nacht auf. Das Licht leuchtet in der Finsternis. Mitten in dieser Nacht hat es begonnen. Mitten in dieser Nacht ist Gott selbst aus seinem Licht und Glanz herausgetreten und zu uns gekommen. Da hat er der ganzen Welt und den Menschen aller Zeiten kundgetan, was er auch heute einem jeden von uns sagt: Ich bin da! Ich bin bei dir! Ich bin dein Leben!“

Abschließend bedankte sich Pfarrvikar Antony bei allen, die die Christmette gestaltet und mit gefeiert haben recht herzlich und brachte mit einer kurzen, hübschen Anekdote, die Anwesenden zum Schmunzeln. Mesnerin Beate Breit gestaltete die einfache Krippe mit dem Jesuskind auf Stroh und einer Sternenlichtinstallation, die die Krippe vor dem Altar zum Leuchten brachte.

(Foto u. Text: Gisela Reith)

Sternsinger – Eppenschlag 20 C + M + B 26

„Christus Mansionem Benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“

Die diesjährige Sternsingeraktion stand unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Es ist wichtig auch auf die Kinder in der Welt zu schauen, die unter Armut und Ungerechtigkeit leiden. Gerade die Weihnachtszeit ist der beste Anlass, denn auch hier steht ein kleines Kind, in Armut geboren, im Mittelpunkt. Wie seit vielen Jahren ist es für unsere Ministranten die Möglichkeit als Sternsinger unterwegs zu sein, um für notleidende und unter Ausbeutung leidende Kinder, in diesem Jahr vor allem in Bangladesch aber auch in anderen Ländern, Spenden zu sammeln. Damit auch diese Kinder eine Zukunft haben und zu Menschen heranwachsen können, die selbst einmal ein kleines Stück der Welt zum Besseren verändern.



So erfolgte am Fest der Heiligen Familie die Aussendung der Sternsinger in unsere Pfarrgemeinde. Die „Heiligen Drei Könige“ segneten mit Weihrauch die Häuser und Familien und stellten uns dadurch unter den Schutz Gottes.

Die als Sternsinger ausgesendeten Eppenschlager Ministranten vor dem Dorfchristbaum.

(Foto: Beate Breit, Text: Gisela Reith)

Pfarrgemeinderats-Wahl im Gemeindehaus

In diesem Jahr finden auch die Pfarrgemeinderats-Wahlen wieder statt. Nachdem das Pfarrheim bereits zum Verkauf ausgeschrieben ist und bereits leergeräumt wird, finden die Wahlen **im Gemeindehaus** statt.
Die Wahlzeiten sind:

Samstag, 28.02.2026 von 15:30 – bis 17:30 Uhr
Sonntag, 01.03.2026 von 09:30 bis 11:30 Uhr
jeweils vor und nach dem Gottesdienst
zusätzlich am Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr Wahlmöglichkeit
Außerdem gibt's am Sonntag auch Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.

Es stellen sich 8 Kandidaten zu Wahl. Wir freuen uns auf eine große Beteiligung.



Text/Foto: Monika Bauer

v.l. Bianca Altmann, Carola Braunreuther, Dagmar Fuchs,
Carolin Berger, Christian Karger, Stefan Denk,
vorne: Monika Bauer und Beate Breit

MUTTER - KIND-GRUPPE

in Schönberg

JEDEN MITTWOCH

9:00 – 10:30 UHR

WO: PFARRHEIM SCHÖNBERG

**HERZLICHE EINLADUNG
AN ALLE
INTERESSIERTE**

Schönberger Woidgaudi



wuid...
damisch...
anders...

Faschingssonntag
Umzug 13:30 Uhr

Anschließend Megaparty am Marktplatz mit DJ Ötzi-Peppi

Veranstalter: Markt Schönberg

FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD
VOM WALD DAS BESTE.

SCHÖNBERG erLEBEN

Ministranten-Ecke

Pfarrwochenende von 9.1. – 11.1.2026 der Ministranten in St. Max, in Passau



Neun Ministrantinnen und Ministranten aus Schönberg, Eberhardsreuth und Kirchberg verbrachten gemeinsam ein abwechslungsreiches Pfarrwochenende im Haus St. Max in Passau. Begleitet wurden sie dabei von einer Ministrantengruppe aus Tittling, mit der sie die Tage zusammen erlebten.

die Raum für Gemeinschaft und Besinnung boten. Daneben kam auch der Spaß nicht zu kurz: Bei Spielen im Haus und einer spannenden Stadtrallye durch die Passauer Innenstadt konnten sich die Ministranten besser kennenlernen, Teamgeist zeigen und die Stadt auf kreative Weise entdecken.

Besonders schön war das Miteinander der beiden Gruppen. Es wurde viel gelacht, neue Freundschaften wurden geknüpft und die gemeinsame Zeit verging wie im Flug. Am Sonntag fand für unsere Ministranten noch die Übergabe einer großen Schachtel mit Süßem und Salzigen statt, die sie aufgrund der Nominierung von H.H. Bischof Stefan Oster, Ministrantenreferat Passau und Jugendpfarrer Hubertus Kerscher bekamen. Am Ende des Wochenendes waren sich alle einig: Es war rundum ein gelungenes Wochenende, das noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.







Nächste Termine für die Minis aus Schönberg, Eppenschlag, Kirchberg und Eberhardsreuth:

<u>30. Januar 2026 ab 18 Uhr im Pfarrheim Schönberg</u>

Ministranten-Faschingsparty im Pfarrheim (mit Auszahlung des Ministrantenverdienstes)

Komm verkleidet und genieße Spiele, Disco, alkoholfreie Cocktails,…
Herzliche Einladung auch an alle Eltern und Verantwortlichen – kommt`s gerne mit zum feiern 😉

<u>14. Februar 2026 ab 9:30 Uhr im Pfarrheim Schönberg</u>

Die Ministranten basteln mit Gertraud Pongratz verschiedene Kleinigkeiten zum Verkauf und für zu Hause.

<u>01. März 2026 ab 8:30 Uhr</u>

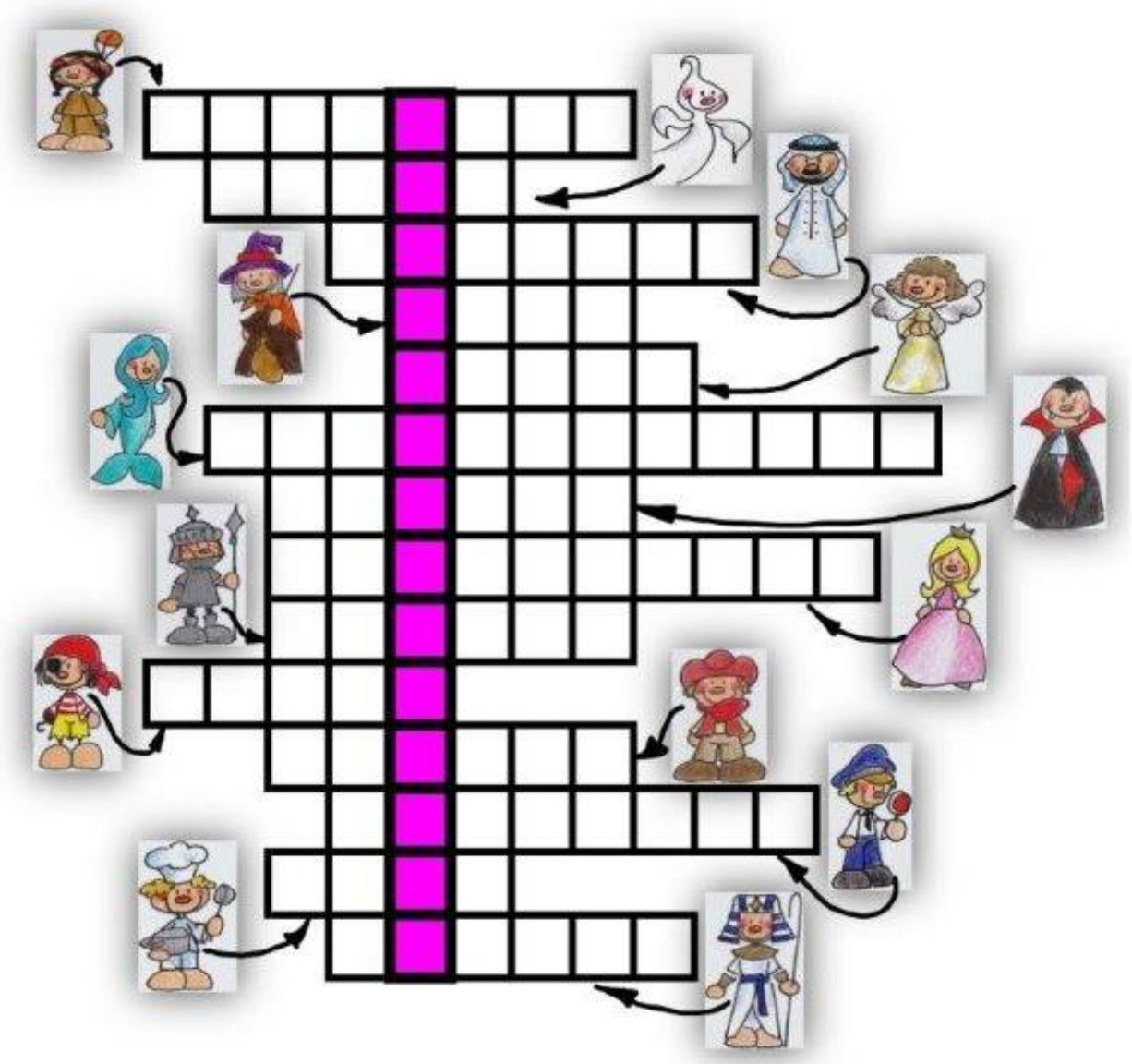
Kuchenverkauf der Ministranten Schönberg/ Eberhardsreuth / Kirchberg
Erlös wird für Ministrantenausflüge und – aktivitäten verwendet.

<u>20. März 2026 um 15 Uhr im Pfarrheim Schönberg</u>

Neuwahlen der Oberministranten von Schönberg und Eppenschlag, Planung der Ministranten-Jahres-Aktivitäten

Kinderseite

Das Lösungswort ist ein Tag, an dem eine Zeit des Feierns und Spaßhabens endet und eine ruhige Zeit beginnt. Wenn du wissen möchtest, wie dieser Tag heißt, musst du erst einmal herausfinden, welche Kostüme die Kinder zur Karnevalszeit an haben. Schreibe einfach das Kostüm in die richtige Reihe (waagerecht) und senkrecht lila hinterlegt, erscheint das Lösungswort. Viel Spaß!



MARKTBÜCHEREI SCHÖNBERG

Unsere Öffnungszeiten im Pfarrheim:

Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr

Freitag: 17:00 bis 19:00 Uhr

Sonntag: 09:15 bis 11:15 Uhr

Webseite/Online-Katalog: https://buechereischoenberg.no-ip.org/iopac/index.htm

Virtuelle Bibliothek: www.leo-sued.de

Telefon: 08554/942834

E-Mail: buecherei@markt-schoenberg.de



Pfarrverband Schönberg mit den Pfarreien

St. Katharina, Eppenschlag — St. Margareta, Schönberg
St. Michael, Eberhardsreuth — St. Johannes, Kirchberg

Pfarrverbandsbüro: Pfarrgasse 6, 94513 Schönberg
Tel.: 08554/733 - Fax: 08554/751
E-Mail: pfarramt.schoenberg@bistum-passau.de

Öffnungszeiten: Montag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Seelsorgeteam

Pfarrer: Simon Steinbauer, Tel.: 0160 / 22 89 370
Pfarrvikar: Antony Kurisingal, Tel.: 0160 / 30 52 007
Gemeindereferentin: Carolin Berger, Tel.: 0151 / 17 51 78 18
Pfarrsekretärin: Angelika Madeker

Redaktionsschluss April / Mai Pfarrbrief: 5. März 2026

Das Pfarrbüro ist am 16.02.2026 und am 17.02.2026 geschlossen!

Impressum: Pfarrverband Schönberg
Redaktion: Simon Steinbauer, Carolin Berger, Angelika Madeker, Gisela Reith, Martin Wensauer
Druck: Druckerei Schaffer, Guntherstraße 19, 94209 Regen

Bitte geben Sie Ihre Messintentionen rechtzeitig im Pfarrbüro ab und senden Sie Ihre Beiträge an: pfarramt.schoenberg@bistum-passau.de

Unser Pfarrverband im Internet: https://pfarrverband-schoenberg.bistum-passau.de/

Bankverbindungen:

Pfarrkirchenstiftung Schönberg
IBAN: DE25 7419 0000 0004 7822 32

Pfarrkirchenstiftung Eppenschlag
IBAN: DE62 7419 0000 0004 7836 03

Pfarrkirchenstiftung Eberhardsreuth
IBAN: DE53 7419 0000 0004 7100 45

Pfarrkirchenstiftung Kirchberg
IBAN: DE60 7419 0000 0304 7822 32

Hinweise zum Datenschutz: Der Pfarrbrief informiert die Gemeindemitglieder unseres Pfarrverbandes regelmäßig über kirchliche Ereignisse und Einrichtungen. Dabei werden auch personenbezogene Daten bekanntgegeben. Sollten Sie dies für Ihre Daten nicht wünschen, so können Sie Ihre Ablehnung jederzeit gegenüber dem Pfarrverbandsbüro schriftlich erklären.

Herausgeber: Pfarrverband Schönberg, 505 Stück